



C-Junioren Saison 2018/2019

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 0 : 1 FSV Babelsberg 74 am: 31.03.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schliebe Felix					70			0.0
2	Niewisch Lukas					70			0.0
3	Rohleder Ole					70			0.0
4	Hossani Said Jawad					70			0.0
6	Brüll Elias Balthasar					70			0.0
7	Birkhold Benjamin					70			0.0
9	Nitschke Leon-Pascal					70			0.0
8	Bäcker Luca					70			0.0
10	Schlodder Jonas					65		1	0.0
11	Krück Dean-Lennox					70			0.0
12	Freitag Max					70			0.0
13	Ehrlichmann Sascha					0			0.0
14	Heinze Vincent					0			0.0
17	Brose Erik					5	1		0.0

Spielbericht

Ungute Erinnerungen verband der JFV mit dem Hinspiel, nach der 11:0 Klatsche war Wiedergutmachung angesagt. Mit dem kurzfristigen Ausfall von Philip Nitschke musste das Team zwar eine bittere Pille schlucken, aber auch in Hinspiel konnte der JFV nicht mit voller Kapelle antreten. Trotzdem wollte sich die Fußballunion nicht unter Wert verkaufen, zumal man aus den letzten vier Spielen die Hälfte aller Punkte (10) geholt hat. Die Gäste wollten von Beginn an ihrer Rolle als Tabellenführer gerecht werden, merkten aber schnell dass dies heute kein Spaziergang wird. Anfangs machte die Fußballunion die fehlende Abwehrstruktur noch mit Überzahlspiel in der Abwehr wett. Als man sich langsam geordnet hatte, kam das Team auch im Mittelfeld besser klar. Der Babelsberger Spielaufbau blieb deswegen oft in den Kinderschuhen stecken und so hatte der drittbeste Sturm der Liga keine herausgespielten Möglichkeiten. Lediglich bei Standards kam Hoffnung auf, aber auch hier agierte der JFV mannschaftlich geschlossen. Schade dass Torwart Felix Schliebe in der 27.Minute eine Ecke unterlief und auch die Abwehr den einlaufenden 74er nicht an seinem Kopfballtreffer zum 0:1 hindern konnte. Wenig beeindruckt gestaltete sich das Match für beide Teams bis zum Halbleitpiff chancenlos. Dass aber eine kleine Sensation drin war musste man in der Halbzeitpause nicht extra betonen. Denn die eine oder andere Möglichkeit würde sich auch für den JFV noch ergeben. Und so startete die Fußballunion selbstbewusst und etwas höherstehend in Hälfte zwei. So war von dem Klassenunterschied nicht mehr viel zu sehen. Aber die beste Abwehr der Liga war schwer zu knacken. So fehlte bei einigen Aktionen der Fußballunion auch das nötige Glück. Hier verspingt der Ball und da ist eine Fußspitze dazwischen. Lediglich als nach einem Lattentreffer der Abpraller aus Nahdistanz ins Aus ging musste man einmal tief durchatmen. Aber auch zwei Freistöße von Dean Krück waren nicht ohne und hätten den FSV auch in arge Schwierigkeiten bringen können. In der Schlussviertelstunde verlegten sich die Gäste auf Konter, welche weit vor dem eigenen Strafraum geklärt werden konnten. Mit ein bisschen Glück und Abgeklärtheit springt für den JFV sogar noch ein Elfer heraus. Weitere hoffnungsvolle Aktionen ließen den Gäste Trainer beim Abpfiff tief durchatmen. Alles in Allem bot das Match wenig Chancen für beide Seiten. Ein glückliches Remis war zu mindestens greifbar. So ist die knappe Niederlage mit den richtigen Schlussfolgerungen eventuell mehr wert als der eine oder andere Sieg. Auch weil sich mittlerweile Spieler hervortun die zu Beginn der Saison eher zweite Wahl waren. Immer wichtiger ist auch ungewohnte Positionen mit Leben füllen um die Mannschaft spielerisch und taktisch weiter zu bringen. Wenn in dieser Saison einmal Zeit für stolz auf die Entwicklung des Teams aufkam, dann sicherlich diesmal. GG